

Rituale schaffen - organisatorische Frage

Beitrag von „müllerin“ vom 26. Mai 2005 15:48

[angie](#)

oh ja natürlich! das klingt jetzt vermutlich idyllischer als es ist - ich bin sogar ziemlich streng, schätze ich, und noch wichtiger: ziemlich konsequent: WENN ich etwas angedroht habe, dann gibt es keine Diskussion mehr über "bitte, noch eine Chance..."

wenn ich das nicht durchgezogen hätte, letztes Jahr, wäre ich wohl gnadenlos untergegangen - ich habe alles durchgezogen von wegsetzen bis zum Direktor schleifen, ein Schüler wurde sogar für einen Tag vom Unterricht suspendiert. DAS wirkt auch nachhaltig - eine Strafarbeit hingegen

...

und wie du sagst: staffeln ist wichtig und so sparsam wie möglich einsetzen finde ich auch wichtig - alles was alltäglich ist, verliert natürlich Spannung und Wirkung.

Man kann aber konsequent sein, und trotzdem dabei nicht vergessen, dass es KINDER sind, dass jeder, der sich nicht gruppentauglich benehmen kann das nur tut, weil er ein Problem hat. Und die Notwendigkeit, solche Maßnahmen zu setzen sinkt eindeutig, je besser die Basis wird zwischen Lehrer und Schüler. Ist also mittlerweile schon ziemlich lange her, dass ich jemanden vor die Türe geschickt habe.